

mempid = tiek
Amt der Tiroler Landesregierung
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Donnerstag, 2. März 1989, 7.45 Uhr:

In den West- und Nordstaulagen sind in den vergangenen 24 Stunden bis maximal 10cm Schnee gefallen. Laut Wetterdienst hält die wechselhafte Westlage an. Gegen Abend erreicht uns eine Warmfront, in dessen Zuge die Temperaturen in 2000m von -7 auf -2 Grad, in 3000m von -14 auf -8 steigen. In den Nordalpen wehen stürmische Westwinde.

Auf Tirols höhergelegenen und exponierten Verkehrsverbindungen besteht derzeit eine örtlich geringe Gefahr durch Selbstauslösungen von Lawinen.

Die ausgedehnten Triebsschneeablagerungen in nord- und ostgerichteten, besonders kammnahen Steilhängen stellen die größten Gefahrenstellen dar. Daher ist bei Skitouren in den Nordalpen und entlang des Alpenhauptkammes mit einer örtlich erheblichen, in den übrigen Toureengebieten Tirols mit einer örtlich mäßigen Schneebrettgefahr zu rechnen.

Die aktuellen Wetterdaten:

W i n d :

Zugspitze	7.00 Uhr: NW	39 km/h	Böen:	107 km/h
Patscherkofel	7.00 Uhr: NW	30 km/h	Böen:	- km/h
Wendelstein	7.00 Uhr: SW	46 km/h	Böen:	117 km/h
Sonnblick	7.00 Uhr: W	15 km/h	Böen:	- km/h
Villacher Alm	7.00 Uhr: NW	39 km/h	Böen:	- km/h

Temperatur in 2000 m : -7 auf -2 Gr. in 3000 m : -14 auf -8 Gr.

N e u s c h n e e :

Arlberg, Außerfern :	6-10 cm	Noerdl. Oetzt. +Stub.A. :	1 cm
Nordalpen..... :	bis 10 cm	Suedl. Oetzt. +Stub.A. :	0 cm
Kitzbüchel..... :	3 cm	Zillertal..... :	Spuren cm
Silvretta..... :	k.Wert cm	Osttirol Tauern..... :	0 cm
		Osttirol Dolomiten.. :	0 cm

Örtliche Abweichungen von dieser Lageübersicht werden durch die zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen zu beachten sind.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefonfonband ab
Freitag, ca. 8.00 Uhr.

Mag. Raimund Mayr